



NIEDERSCHRIFT
(öffentlicher Teil)
16. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 11.06.2024	
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr	
Sitzungsende:	19:12 Uhr	
Sitzungsort:	Bürgerschaftssaal, Rathaus, 23552 Lübeck	
Anwesende Mitglieder		
Vorsitz		
Christopher Lötsch - CDU Fraktionsvorsitzender		
Mitglieder aus der Bürgerschaft		
Peter Petereit - SPD & FW Erster Stellvertr. Stadtpräsident und Fraktionsvorsitzender		
Michelle Akyurt - CDU		
Dr. Axel Flasbarth - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzender		
Thorsten Fürter - FDP Fraktionsvorsitzender		
Dirk Groß - AfD Fraktionsvorsitzender		Abwesend bei Abstimmungen zu TOP 5.1
André Kleyer - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN		
Juleka Schulte-Ostermann - LINKE & GAL		
Mandy Siegenbrink - BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Fraktionsvorsitzende		
Bernhard Simon - CDU		
Tim Stüttgen - Unabhängige Volt-PARTEI		
Tamina Vahlendieck - SPD & FW Stellvertr. Fraktionsvorsitzende		
Gregor Voht - SPD & FW		Abwesend bei Abstimmungen zu TOP 6.1
Frank Zahn - SPD & FW		
Andreas Zander - CDU		
Lothar Möller - BfL (fraktionslos)		
Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion		
Jochen Mauritz - CDU		Teilnahme von TOP 6.3 bis TOP 14.1
Verwaltung		
Bürgermeister Jan Lindenau - FB 1 - Bürgermeister		
Senatorin Pia Steinrücke - FB 2 - Wirtschaft und Soziales		

Senator Ludger Hinsen - FB 3 - Umwelt, Sicherheit und Ordnung	
Senatorin Monika Frank - FB 4 - Kultur und Bildung	
Senatorin Joanna Hagen - FB 5 - Planen und Bauen	
Sebastian Ziemann - 1.300 Recht	
Janika Köhler - Persönliche Referentin	
Dieter l'Orteye - 1.201 Haushalt und Steuerung	Teilnahme öffentlicher Teil
Ralf Kuschmierz - 2.020 FBC	Teilnahme öffentlicher Teil
Susanne Kasimir - 4.041.5 Nordische Filmtage	Teilnahme bis TOP 5.3
Protokollführung	
Tim Landschof - 1.101 Bürgermeisterkanzlei	
Gäste	
Dr. Dominik Kuhn - 4.415 Archiv	Teilnahme öffentlicher Teil und zu TOP 14.1

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen	
2	Genehmigung der Niederschrift	
2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.05.2024	
3	Anfragen / Antworten / Mitteilungen	
3.1	Anfrage AM Sascha Luetkens (DIE LINKE): Überlastungsanzeigen von der Verwaltung?	VO/2023/11878
3.1.1	Anfrage AM Sascha Luetkens (DIE LINKE): Überlastungsanzeigen der Verwaltung	VO/2023/12041
3.1.2	Antwort auf Anfrage AM Sascha Luetkens (DIE LINKE): Überlastungsanzeigen der Verwaltung	VO/2023/12041-01
3.2	Antwort auf Nachfrage zu der mündlichen Frage des AM Dr. Flasbarth bzgl. der SIE-Quartalsbericht III/2023 der städtische Gesellschaften und Betriebe	VO/2024/13266
3.3	AM Bernhard Simon (CDU): Auswirkungen aktueller Rechtsprechungen auf den Lübecker Haushalt	VO/2024/13338
3.4	NEU: Mündl. Anfrage des AM Fürter: Einhaltung des Zeitplans für den kommunalen Wärmeplan	
3.5	NEU: Mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Signale zum Erhalt der Fördermittel für das Buddenbrookhaus	
3.6	NEU: Mündl. Sachstandsabfrage des AM Siegenbrink: Beantwortung der Nachfragen zum Bolzplatz in Groß Steinrade	
3.7	NEU: Mündl. Sachstandsabfrage des AM Akyurt: Beantwortung der Anfrage bzgl. öffentlich gefördertem Wohnungsbau	
3.8	NEU: Mündl. Sachstandsabfrage des AM Dr. Flasbarth: Vorlage der Übersicht über offene Anfragen	
4	Berichte	
4.1	1. Quartalsbericht zum Haushalt 2024	VO/2024/13241
4.2	Schulentwicklungsplanung Förderzentren	VO/2024/13171
4.2.1	AM Juleka Schulte-Ostermann Antrag zu Schulentwicklungsplanung Förderzentren	VO/2024/13171-02

4.2.2	Juleka Schulte-Ostermann (GAL), Antrag zu Schulentwicklungsplanung Förderzentren	VO/2024/13171-03
5	Beschlussvorlagen	
5.1	Konzept Housing First zum Haushaltsbegleitbeschluss CDU, BÜ 90 / Grüne und FDP - Haushalt 2024 (Punkt 2.6)	3/12437-02-01-02
5.2	Annahme von zwei Geldspenden der Possehl-Stiftung in Höhe von 200.000,- EUR zugunsten der Nordischen Filmtage	VO/2024/13193
5.3	Preistarif Nordische Filmtage Lübeck - Anpassung der Ticketpreise	VO/2024/13205
5.4	Projektfreigabe "Verwaltungsgebäude Fackenburger Allee 27-29, Sanierung", Fackenburger Allee 27-29, 23554 Lübeck über 175.000,- EUR	VO/2024/13199
6	Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft	
6.1	AT zu VO/2024/13273: CDU, Grüne, FDP: Barrierefreie Gestaltung der Straße Meesenring	VO/2024/13273-01
6.2	AT zu VO/2024/13274: CDU, Grüne, FDP: Umsetzung Haushalts-Begleitbeschluss Sporthalle Falkenwiese	VO/2024/13274-01
6.3	AT zu VO/2024/13273: CDU, Grüne, FDP: Umsetzung Haushalts-Begleitsbeschluss Radweg Hochschulstadtteil	VO/2024/13275-01
6.4	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, CDU u. FDP: AT zu VO/2024/13281 Umsetzung Haushaltsbeschluss Fahrradstraße Altstadt	VO/2024/13281-01
7	Anträge von Ausschussmitgliedern	
8	Gleichstellung	
9	Verschiedenes	
9.1	NEU: Mündl. Anmerkung der Senatorin Frank: Mündl. Sachstandsabfrage des AM Siegenbrink unter TOP 3.6	
10	Ende des öffentlichen Teils	
16	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse	

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung / Verpflichtungen
--

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet seien, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheide im Zweifel der Ausschuss.

Der Vorsitzende weist zudem darauf hin, dass Tonbandaufzeichnungen vorgenommen würden, die ausschließlich der Protokollerstellung dienen.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass nachstehende Unterlagen zur heutigen Sitzung noch eingereicht worden seien:

NEU TOP 3.3 (VO/2024/13338)

AM Bernhard Simon (CDU): Auswirkungen aktueller Rechtsprechungen auf den Lübecker Haushalt

Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.

AM Lötsch beantragt für die CDU die Vertagung der Beratung der TOP 4.2, 4.2.1 und 4.2.2., bis die Fachausschüsse (Schul- und Sportausschuss am 20.06.2024 und Ausschuss für Soziales am 02.07.2024), so wie man es in der letzten Bürgerschaftssitzung am 30.05.2024 vereinbart habe, über die Anträge beraten hätten.

AM Schulte-Ostermann spricht sich ebenfalls dafür aus.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Vertagung der Beratung der TOP 4.2, 4.2.1 und 4.2.2 um zwei Sitzungen.

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass der Hauptausschuss in seiner letzten Sitzung am 28.05.2024 folgende Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst habe:

- Der Bürgermeister wird zur kontinuierlichen Umsetzung der im „Gesetz über offene Daten der Träger der öffentlichen Verwaltung“ (Offene-Daten-Gesetz – ODaG) vom 16.03.2022 (GVOBl S.285) normierten Vorgaben ermächtigt, die SWL Innovation GmbH mit der Umsetzung und Anpassung der Smart City Infrastruktur, in Form eines monatlichen Abrufkontingentes zu beauftragen.
- 1. Die beschlossene und eingeleitete Ersatzbeschaffung eines Großtanklöschfahrzeuges (GTLF) wird fortgeführt.
2. Die beschlossene und eingeleitete Ersatzbeschaffung von 2 Krankentransportwagen Typ B (KTW-B) für den Katastrophenschutz wird fortgeführt.
- Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Sportanlage Schönböcken, Steinrader Damm 41, 23556 Lübeck zu sanieren.

Der Hauptausschuss und die Öffentlichkeit nehmen Kenntnis.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass gemäß § 35 Absatz 2 GO ein gesonderter Verfahrensbeschluss mit 2/3 Mehrheit über die nichtöffentliche Behandlung von Angelegenheiten erforderlich sei.

Er lässt über die Zuordnung der für den nichtöffentlichen Teil angemeldeten TOP einzeln abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt der nichtöffentlichen Beratung der Angelegenheit unter TOP 13.1 einstimmig zu.

Der Hauptausschuss stimmt der nichtöffentlichen Beratung der Angelegenheit unter TOP 14.1 einstimmig zu.

Der Hauptausschuss stimmt der nichtöffentlichen Beratung der Angelegenheit unter TOP 14.2 einstimmig zu.

Der Hauptausschuss stimmt der nichtöffentlichen Beratung der Angelegenheit unter TOP 14.3 einstimmig zu.

Der Hauptausschuss stimmt der nichtöffentlichen Beratung der Angelegenheit unter TOP 14.4 einstimmig zu.

Der Vorsitzende teilt mit, dass gemäß § 39 Absatz 3 GeschO über die Teilnahme von Verwaltungsmitarbeitenden am nichtöffentlichen Teil der Sitzung vor Eintritt in die Tagesordnung abzustimmen sei. Der Bürgermeister habe um die Teilnahme der folgenden Mitarbeitenden gebeten:

- Frau Janika Köhler, Persönliche Referentin des Bürgermeisters
- Herr Dr. Dominik Kuhn, Stellv. Bereichsleiter 4.415 Archiv (zu TOP 14.1)

Der Vorsitzende lässt über die Teilnahme abstimmen:

Der Hauptausschuss stimmt der Teilnahme dieser Mitarbeitenden einstimmig zu.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden werden keine weiteren Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen.

Der Hauptausschuss stellt die Tagesordnung einstimmig fest.

zu 2	Genehmigung der Niederschrift
-------------	--------------------------------------

zu 2.1	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 28.05.2024
---------------	---

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über die Genehmigung der Niederschrift abstimmen:

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	

	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss genehmigt einstimmig die Niederschrift in der vorgelegten Fassung.

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

**zu 3.1 Anfrage AM Sascha Luetkens (DIE LINKE): Überlastungsanzeigen von der Verwaltung?
Vorlage: VO/2023/11878**

**zu 3.1.1 Anfrage AM Sascha Luetkens (DIE LINKE): Überlastungsanzeigen der Verwaltung
Vorlage: VO/2023/12041**

**zu 3.1.2 Antwort auf Anfrage AM Sascha Luetkens (DIE LINKE): Überlastungsanzeigen der Verwaltung
Vorlage: VO/2023/12041-01**

Keine Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.2 Antwort auf Nachfrage zu der mündlichen Frage des AM Dr. Flasbarth bzgl. der SIE-Quartalsbericht III/2023 der städtische Gesellschaften und Betriebe
Vorlage: VO/2024/13266**

AM Dr. Flasbarth bittet darum, die angewandte Methode für die Erstellung der Quartalsprognosen noch einmal auf ihre methodische Angemessenheit hin zu überprüfen, da er die Be-

fürchtung habe, den Berechnungen der SIE könnte ein systematischer Fehler zugrunde liegen.

Die Verwaltung sagt eine Prüfung der Angelegenheit zu.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Antwort zur Kenntnis.

**zu 3.3 AM Bernhard Simon (CDU): Auswirkungen aktueller Rechtsprechungen auf den Lübecker Haushalt
Vorlage: VO/2024/13338**

AM Simon begründet seine Anfrage.

Zum Thema der Anfrage sprechen der Bürgermeister, der eine schriftliche Beantwortung der Anfrage zusichert, AM Fürter, erneut der Bürgermeister, AM Lötsch, erneut der Bürgermeister und AM Dr. Flasbarth.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage zur Kenntnis.

zu 3.4 NEU: Mündl. Anfrage des AM Fürter: Einhaltung des Zeitplans für den kommunalen Wärmeplan

AM Fürter fragt in Anknüpfung an seine Anfrage VO/2024/13291 aus der letzten Sitzung des Hauptausschusses vom 28.05.2024 danach, ob die Verwaltung weiterhin davon ausgehe, den Beschluss des kommunalen Wärmeplans für die Hansestadt Lübeck durch die Bürgerschaft bis zum Ende des Jahres 2024 zu erreichen oder ob sie vor dem Hintergrund der

zahlreichen geäußerten Zweifel bezüglich der Einhaltung des Zeitplans von einem anderen Zeitraum ausgehe.

Senator Hinsen teilt mit, dass AM Fürter voraussichtlich in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses mit der schriftlichen Beantwortung seiner Anfrage rechnen könne und dass die Verwaltung davon ausgehe, den Entwurf des kommunalen Wärmeplans bis zum Ende des Jahres 2024 in die politischen Gremien einbringen zu können. Der letztendliche Zeitpunkt des Beschlusses hänge jedoch von der Bürgerschaft ab.

Zur Anfrage sprechen weiterhin AM Zahn, AM Löttsch, erneut AM Zahn und AM Fürter.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 3.5 NEU: Mündl. Anfrage des AM Dr. Flasbarth: Signale zum Erhalt der Fördermittel für das Buddenbrookhaus

AM Dr. Flasbarth teilt mit, dass der Bürgermeister auf HL-live.de mit der Aussage zitiert worden sei, es gäbe Signale, dass die Hansestadt Lübeck die Fördermittel für das Buddenbrookhaus behalten könne. AM Dr. Flasbarth möchte wissen, wie diese Signale konkret aussehen und wann die Bürgerschaft und ihre Ausschüsse über diese Signale informiert werden. Weiterhin sei der Bürgermeister mit der Aussage zitiert worden, es gäbe keine hinreichenden Bürgerschaftsbeschlüsse, um die durch die Umplanungen entstandenen Mehrkosten zu tragen. Er möchte wissen, ob es den Bedarf gebe, dass die Bürgerschaft diesen Zustand in ihrer Sitzung am 27.06.2024 per Beschluss beseitigt.

Der Bürgermeister berichtet davon, dass es kontinuierliche Gespräche mit der zuständigen Staatssekretärin gebe und dass alle Akteure vor dem Hintergrund des Wunsches handelten, die Fördermittel für das Projekt zu erhalten. Gleichzeitig sei jedoch erkennbar, dass das Land verschiedene Bedingungen für den Erhalt der Fördermittel stellen werde. Es sei unter anderem zu erwarten, dass das Land von der Hansestadt Lübeck erwarten wird, pauschal alle Mehrkosten zu übernehmen, die durch die Umplanungen entstanden sind. Hierüber hätte dann die Bürgerschaft zu beschließen.

AM Dr. Flasbarth fragt erneut danach, ob es zeitkritischen Handlungsbedarf durch die Bürgerschaft gebe.

Der Bürgermeister teilt mit, dass er dies zum aktuellen Zeitpunkt nicht beurteilen könne, da die verschiedenen Bedingungen des Landes zur Erhaltung der Fördermittel noch nicht vollumfänglich bekannt seien. Am 24.06.2024 gebe es einen weiteren Gesprächstermin mit dem Land, nach dem er eventuell mehr über diese terminlichen Fragen sagen könne.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 3.6	NEU: Mündl. Sachstandsabfrage des AM Siegenbrink: Beantwortung der Nachfragen zum Bolzplatz in Groß Steinrade
---------------	--

AM Siegenbrink fragt danach, wann sie mit der Beantwortung ihrer Nachfragen zum Bolzplatz in Groß Steinrade aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 14.05.2024 rechnen könne.

Senatorin Hagen sagt eine baldige Beantwortung zu.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 3.7	NEU: Mündl. Sachstandsabfrage des AM Akyurt: Beantwortung der Anfrage bzgl. öffentlich gefördertem Wohnungsbau
---------------	---

AM Akyurt fragt danach, wann sie mit der Beantwortung ihrer Anfrage VO/2022/11050 aus dem Hauptausschuss vom 19.04.2022 (03.05.2022) rechnen könne und bittet um eine zeitnahe Beantwortung.

Senatorin Steinrücke teilt mit, dass die Antwort noch in der Bearbeitung sei, man sich aber um eine zeitnahe Fertigstellung und Vorlage bemühe.

Keine weiteren Wortmeldungen.

	einstimmige Annahme	
--	---------------------	--

Abstimmungsergebnis	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 3.8	NEU: Mündl. Sachstandsabfrage des AM Dr. Flasbarth: Vorlage der Übersicht über offene Anfragen
---------------	---

AM Dr. Flasbarth möchte wissen, wann mit der Vorlage der im Ältestenrat zugesagten Übersicht über die noch unbeantworteten Anfragen zu rechnen sei.

Der Bürgermeister sagt die Vorlage der Übersicht zur nächsten Sitzung des Ältestenrats zu.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anfrage und die Antwort zur Kenntnis.

zu 4	Berichte
-------------	-----------------

zu 4.1	1. Quartalsbericht zum Haushalt 2024 Vorlage: VO/2024/13241
---------------	--

Zum TOP sprechen AM Simon, der Bürgermeister, erneut AM Simon, Senatorin Hagen, die zusagt, den Ausschussmitgliedern eine jüngst in die politischen Gremien gegebene Verwaltungsvorlage zum Thema Bahnübergang in der Ratzeburger Allee im Nachgang zur Sitzung zur Verfügung zu stellen, AM Lötsch, erneut Senatorin Hagen, erneut AM Lötsch, erneut Senatorin Hagen, AM Dr. Flasbarth, Senator Hinsen, erneut Senatorin Hagen und Senatorin Frank.

AM Dr. Flasbarth möchte darüber hinaus wissen, wann der jeweilige Baubeginn bzw. das Bauende der Projekte Lindenteller und Kalanderschule stattfindet. Außerdem möchte er wissen, ob die einschlägigen Zeitpläne eingehalten werden.

Senatorin Hagen sagt die Nachreichung der Antworten zu.

Des Weiteren sprechen AM Fürter, erneut Senatorin Hagen, erneut AM Dr. Flasbarth, erneut der Bürgermeister, AM Voht, erneut AM Lötsch, AM Schulte-Ostermann, erneut AM Dr. Flasbarth und erneut der Bürgermeister, der ankündigt, alle Ausschussmitglieder in Anbetracht der Diskussion zu einer Besichtigung von städtischen Büros einzuladen, die bereits im Sinne des Desksharings sowie modernerer Arbeitsformen umgebaut wurden und auch von solchen, die noch nicht umgebaut wurden.

Zur Debatte sprechen zudem erneut Senatorin Hagen, erneut AM Schulte-Ostermann, erneut der Bürgermeister, erneut AM Voht, AM Groß, erneut AM Fürter, erneut AM Lötsch, erneut AM Schulte-Ostermann, erneut AM Lötsch, erneut der Bürgermeister und abschließend AM Zahn.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Nachtrag zur Niederschrift:

Bei der von Senatorin Hagen zugesagten Vorlage handelt es sich um die VO/2020/08871.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**zu 4.2 Schulentwicklungsplanung Förderzentren
Vorlage: VO/2024/13171**

Die Beratung dieses TOP wurde vertagt (vgl. TOP 1).

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss vertagt die Beratung des Berichtes um zwei Sitzungen.

**zu 4.2.1 AM Juleka Schulte-Ostermann Antrag zu Schulentwicklungsplanung Förderzentren
Vorlage: VO/2024/13171-02**

Die Beratung dieses TOP wurde vertagt (vgl. TOP 1).

Antrag:

Vergleichende Kosten- und Zeitschätzung für Förderschulmodelle in Lübeck

Die Verwaltung wird gebeten, bis August 2024 den voraussichtlichen Kostenplan für Förderschulen

a) für die im Bericht VO/2024/13171 von der Lübecker Verwaltung dargelegten Planung des Förderschulbaus und dazu im Vergleich

b) die Kosten für "Förderschule ohne Schüler*innen" nach dem Vorbild der schleswig-holsteinischen Kommunen Eutin und Schwarzenbek in Adaption für Lübeck

darzulegen.

Darzulegen ist ebenfalls im Vergleich die jeweils zeitliche Dauer für die Realisierung der zwei verschiedenen Modelle a) und b).

Sowohl bei den Kosten- als auch der Zeitplanung reicht zum gegenwärtigen Zeitpunkt eine erste Kosten- und Zeitschätzung basierend auf den zum jetzigen Zeitpunkt im Rahmen dieses Berichtsanspruchs für eine Kosten- und Zeitschätzung verfügbaren Daten. Einschlägige Daten aus dem Bereich des Schulbaus inkl. Schulsanierungen Lübecks sind hierbei für die Schätzung heranzuziehen, sofern diese geeignet erscheinen und/oder wenn es keine anderen nutzbaren Daten geben sollte.

Bei der vergleichenden Zeit- und Kostenschätzung sind die jeweils mit Schulbau verbundenen

- gesetzlichen Klimaschutzvorschriften in der Zeit- und Kostenfolge sowie
- Umweltfolgekosten inkl. der finanziellen Auswirkung von gegebenenfalls neuer Flächenversiegelungen

zu berücksichtigen.

Bei dem Kostenvergleich sind ebenfalls die Betriebs- und Instandhaltungskosten der Gebäude nach a) und b) für Lübeck einander vergleichend gegenüberzustellen (wie z.B. Hausmeister- und Sach-/Materialkosten für Gebäudeinstandhaltung, Reinigungspersonal/-kosten der Gebäude, Energiekosten etc.).

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss vertagt die Beratung des Antrages um zwei Sitzungen.

zu 4.2.2 Juleka Schulte-Ostermann (GAL), Antrag zu Schulentwicklungsplanung För-

Die Beratung dieses TOP wurde vertagt (vgl. TOP 1).

Antrag:

1. Der Beirat und die Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung werden in den Ausschuss für Soziales eingeladen, um sie zu dem Bericht Schulentwicklungsplanung Förderzentren anzuhören.
2. Der Bericht wird bis dahin zurückgestellt.
3. Zu der Sitzung werden weitere Initiativen, wie die AG Inklusion eingeladen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss vertagt die Beratung des Antrages um zwei Sitzungen.

zu 5 Beschlussvorlagen

**zu 5.1 Konzept Housing First zum Haushaltsbegleitbeschluss CDU, BÜ 90 / Grüne und FDP - Haushalt 2024 (Punkt 2.6)
Vorlage: 3/12437-02-01-02**

AM Lötsch beantragt für die CDU, dass der Hauptausschuss, wie der Ausschuss für Soziales, die Beschlusspunkte 1 und 2, nicht aber den Beschlusspunkt 3, zur Annahme an die Bürgerschaft empfehlen möge.

AM Voht und AM Schulte-Ostermann sprechen sich dagegen aus.

AM Akyurt spricht sich dafür aus.

Zum TOP sprechen zudem AM Dr. Flasbarth, erneut AM Schulte-Ostermann, AM Petereit, erneut AM Lötsch, Senatorin Steinrücke, die zusagt, die Sitzungsniederschriften der interfraktionellen Arbeitsgruppe zu Protokoll zu geben, erneut AM Schulte-Ostermann, erneut AM Akyurt, AM Siegenbrink, AM Fürter, erneut AM Dr. Flasbarth, erneut Senatorin Steinrücke, erneut AM Voht, erneut AM Schulte-Ostermann, die punktweise Abstimmung beantragt und erneut AM Dr. Flasbarth, der eine zehnminütige Sitzungsunterbrechung beantragt.

Der Vorsitzende lässt zunächst über den Unterbrechungsantrag abstimmen:

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig eine zehnminütige Sitzungsunterbrechung.

- Unterbrechung der Sitzung von 18:02 Uhr bis 18:12 Uhr -

Nach Wiedereintritt in die Sitzung lässt der Vorsitzende über den Antrag auf punktweise Abstimmung abstimmen:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag auf punktweise Abstimmung mit 6 Ja-Stimmen gegen 8 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen mehrheitlich ab.

Der Vorsitzende lässt über den anfänglichen Empfehlungsantrag von AM Lötsch abstimmen:

Beschluss:

- 1.) Das Projekt Housing First soll als ein weiterer Baustein das Lübecker Konzept der Wohnraumhilfe ergänzen und in 2024 starten. Personen, welche die Voraussetzungen erfüllen, sollen über den Projektzeitraum insgesamt 10 Wohnungen mit einem direkten unbefristeten Mietvertrag zur Verfügung gestellt werden.
- 2.) Das Projekt ist auf 3 Jahre angelegt und soll, so wie auch das Gesamtkonzept der Wohnraumhilfe, begleitend evaluiert werden.
- 3.) Präventive Maßnahmen zur Fortsetzung des Mietvertrages bzw. zur Vermeidung des Wohnungsverlusts sollen weiter ausgebaut werden. Hierfür wird ein entsprechendes Konzept erstellt, aus dem sich auch ein Beschlussvorschlag über die Verwendung der Restmittel der im Haushalt 2024 für das Projekt Housing First zur Verfügung gestellten Mittel und der Personalstelle ergeben wird.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	9
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltungen	5
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mehrheitlich die Annahme der Beschlusspunkte 1 und 2 sowie die Ablehnung des Beschlusspunktes 3.

zu 5.2	Annahme von zwei Geldspenden der Possehl-Stiftung in Höhe von 200.000,- EUR zugunsten der Nordischen Filmtage Vorlage: VO/2024/13193
---------------	---

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Die Geldspenden der Possehl-Stiftung in Höhe von 200.000,- EUR zugunsten der Nordischen Filmtage Lübeck werden angenommen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

zu 5.3 Preistarif Nordische Filmtage Lübeck - Anpassung der Ticketpreise Vorlage: VO/2024/13205
--

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Preistarif für die Nordischen Filmtage Lübeck wird beschlossen und tritt zum 01.10.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft einstimmig die Annahme der Beschlussvorlage.

zu 5.4 Projektfreigabe "Verwaltungsgebäude Fackenburger Allee 27-29, Sanierung", Fackenburger Allee 27-29, 23554 Lübeck über 175.000,- EUR Vorlage: VO/2024/13199
--

Zum TOP sprechen AM Schulte-Ostermann und der Bürgermeister.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen:

Beschluss:

Der Bürgermeister wird ermächtigt, auf Grundlage der eingereichten und vorliegenden Entwurfsunterlage Bau die Projektfreigabe für die Baumaßnahme „Verwaltungsgebäude Fackenburg Allee 27-29, Sanierung“ zu erteilen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	X
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Beschlussvorlage einstimmig an.

zu 6 Überweisungsaufträge aus der Bürgerschaft

**zu 6.1 AT zu VO/2024/13273: CDU, Grüne, FDP: Barrierefreie Gestaltung der Straße Meesenring
Vorlage: VO/2024/13273-01**

Zum TOP sprechen Senatorin Hagen, AM Lötsch, AM Schulte-Ostermann, der Bürgermeister, erneut Senatorin Hagen, AM Dr. Flasbarth, AM Simon, AM Zahn, der die Weitergabe des Antrages an die Bürgerschaft ohne Votum beantragt, erneut Senatorin Hagen, erneut AM Lötsch, erneut AM Schulte-Ostermann, AM Voht, BM Möller, erneut Senatorin Hagen und AM Fürter.

Der Vorsitzende lässt über die Weitergabe des Antrages an die Bürgerschaft ohne Votum abstimmen:

Der Hauptausschuss lehnt die Weitergabe des Antrages ohne Votum mit 4 Ja-Stimmen gegen 10 Nein-Stimmen bei 0 Enthaltungen mehrheitlich ab.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Antrag:

Entgegen dem Haushaltsbeschluss hat die Verwaltung entschieden, die barrierefreie Gestaltung der Straße Meesenring nicht für 2024, sondern frühestens für 2026 vorzusehen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die barrierefreie Gestaltung der Straße Meesenring für 2025 einzuplanen und im Haushalt 2025 zu ordnen. Sie wird weiterhin gebeten, für den Fall, dass Mittel und Kapazitäten noch 2024 frei sind, mit der Maßnahme noch 2024 zu beginnen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	8
	Nein-Stimmen	5

Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Enthaltungen	1
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft mehrheitlich die Annahme des Antrages.

**zu 6.2 AT zu VO/2024/13274: CDU, Grüne, FDP: Umsetzung Haushalts-Begleitabschluss Sporthalle Falkenwiese
Vorlage: VO/2024/13274-01**

AM Schulte-Ostermann schlägt den antragstellenden Fraktionen vor, ihren Antrag zurückzuziehen und begründet dies.

AM Lötsch spricht sich dagegen aus.

Zum TOP sprechen weiterhin der Bürgermeister, AM Dr. Flasbarth, erneut der Bürgermeister, erneut AM Lötsch, erneut AM Dr. Flasbarth und Senatorin Frank.

AM Lötsch bittet darum, die Ausführungen von Senatorin Frank in die Niederschrift aufzunehmen. Diesem Wunsch wird seitens der Ausschussmitglieder nicht widersprochen.

Ausführungen von Senatorin Frank zu TOP 6.2:

„Also zunächst einmal hatte ich vorhin gesagt, dass nach den Verhandlungen mit dem Verein nun der Bedarf, der aus schulischer Sicht besteht, mit den Möglichkeiten auf dem Gelände in Einklang gebracht wird und dass dazu eine neue geänderte kleinere Variante samt Lokalisierung auf dem Gelände im Zuge der Machbarkeitsstudie im Hintergrund von Schule und Sport bereits beauftragt worden ist. Das ist dem Grunde nach im Schul- und Sportausschuss so abgesprochen gewesen. Wenn das Ergebnis vorliegt, glaube ich, kann die Entscheidung gefällt werden, dass dafür eine Planung angestoßen werden soll durch das Gebäudemanagement. Insofern ist es für mich bisher folgerichtig - das ist es manchmal nicht. Wir reden auch über bau- und schul- oder sportfachliche Prioritäten, aber für mich ist an dieser Stelle zunächst mal folgerichtig, dass das Gebäudemanagement dort dann jetzt noch kein Personal einsetzt. Hinzu kommt, dass Sie eine Priorisierung im Kontext Masterplan Schulimmobilien erbeten haben, zu der diese Halle auch dazu gehört. Ich darf Ihnen sagen, das habe ich auch bereits bei Vorlage der Sportentwicklungsplanung gesagt, es sind mehr Sportimmobilien von der Bürgerschaft bereits beschlossen worden, als realistischweise in den nächsten Jahren tatsächlich umgesetzt werden können und vielleicht kann dieser Antrag deshalb auch einfach zurückgestellt werden, bis wir im kommenden Schul- und Sportausschuss über die Priorisierung von Schulimmobilien wie hier erbeten und dazu gehören wie gesagt auch Sportanlagen, auf denen Schulsport stattfindet und bis wir nochmal den Stand der Umsetzung der Sportentwicklungsplanung und die, ja, im Grunde bei dem damaligen Beschluss zur Sportentwicklungsplanung ist die Priorisierung der Immobilien von der Politik ausgesetzt worden und ich habe sie im Ausschuss schon mehrfach angemahnt eigentlich bei jeder Skateanlage und jeder Sporthalle, die auf den Tisch kommt, es würde es mich freuen, wenn wir das im Gesamtkontext nachholen. Vielen Dank.“

AM Lötsch schlägt vor, die Beratung des Antrages zu vertagen, bis die von Senatorin Frank angesprochene Priorisierung im kommenden Schul- und Sportausschuss besprochen worden sei.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Vertagungsantrag abstimmen:

Antrag:

Entgegen dem Haushaltsbeschluss hat die Verwaltung entschieden, die Planung und ggf. Ausschreibung der Sporthalle Falkenwiese vorerst nur vorzusehen. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Planung und ggf. Ausschreibung der Sporthalle Falkenwiese noch 2024 zu beginnen. Sie wird weiterhin ersatzweise beauftragt, für den Fall, dass sie dies 2024 nicht umsetzen kann, die Maßnahme für 2025 einzuplanen und im Haushalt 2025 zu ordnen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	X
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss vertagt die Beratung des Antrages um eine Sitzung.

**zu 6.3 AT zu VO/2024/13273: CDU, Grüne, FDP: Umsetzung Haushalts-Begleitsbeschluss Radweg Hochschulstadtteil
Vorlage: VO/2024/13275-01**

AM Schulte-Ostermann beantragt punktweise (absatzweise) Abstimmung für die ersten zwei Punkte (Absätze) und den ersten Satz des dritten Punktes (Absatzes) sowie Vertagung für zweiten Satz des dritten Punktes (Absatzes).

Dazu sprechen AM Lötsch, AM Simon, AM Voht, erneut AM Lötsch und AM Fürter.

AM Schulte-Ostermann zieht ihren anfänglichen Antrag zurück.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag in der Ursprungsfassung abstimmen:

Antrag:

Entgegen dem Haushaltsbeschluss hat die Verwaltung entschieden, die Erstellung einer Machbarkeitsstudie nicht durchzuführen, da laut ihrer Aussage dies in weiten Teilen in der Zuständigkeit des Straßenbaulastträgers LBV liege.

Die Verwaltung wird aufgefordert, darzustellen, welche Gespräche mit dem Straßenbaulastträger LBV seit der Beschlussfassung diesbezüglich geführt worden sind, ersatzweise die Gespräche aufzunehmen.

Bis zum Juli 2024 ist dem Hauptausschuss ein Sachstand zu berichten. Die Machbarkeitsstudie ist durchzuführen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	9
	Nein-Stimmen	0
	Enthaltungen	6
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

***Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
mehrheitlich die Annahme des Antrages.***

**zu 6.4 BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN, CDU u. FDP: AT zu VO/2024/13281 Umsetzung
Haushaltsbeschluss Fahrradstraße Altstadt
Vorlage: VO/2024/13281-01**

Zum TOP sprechen AM Zahn, Senatorin Hagen und erneut AM Zahn.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen:

Antrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der Sanierung der Fahrradstraße in der Altstadt im Haushaltsentwurf für 2025 aufzunehmen und der Bürgerschaft unverzüglich die bisher für 2025 vorgesehenen Projekte zur notwendigen Re-Priorisierung vorzulegen.
2. Die Verwaltung wird aufgefordert, zukünftige Investitionsentscheidungen der Bürgerschaft unverzüglich umzusetzen und der Bürgerschaft sämtliche zur Verfügung stehenden Optionen für die notwendige Re-Priorisierung anderer Projekte vorzulegen.

Abstimmungsergebnis als Empfehlung an die Bürgerschaft der Han- sestadt Lübeck	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	8
	Nein-Stimmen	5
	Enthaltungen	2
	Kenntnisnahme	
	Vertagung	
	Ohne Votum	

***Der Hauptausschuss empfiehlt der Bürgerschaft
mehrheitlich die Annahme des Antrages.***

zu 7 Anträge von Ausschussmitgliedern

Es liegt nichts vor.

zu 8 Gleichstellung

Es liegt nichts vor.

zu 9 Verschiedenes

zu 9.1 NEU: Mündl. Anmerkung der Senatorin Frank: Mündl. Sachstandsabfrage des AM Siegenbrink unter TOP 3.6

Senatorin Frank sagt AM Siegenbrink vor dem Hintergrund ihrer Sachstandsabfrage unter TOP 3.6 zu, dass die Antworten auf ihre Nachfragen in jedem Fall zur nächsten Sitzung des Hauptausschusses vorliegen würden.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Abstimmungsergebnis	einstimmige Annahme	
	einstimmige Ablehnung	
	Ja-Stimmen	
	Nein-Stimmen	
	Enthaltungen	
	Kenntnisnahme	X
	Vertagung	
	Ohne Votum	

Der Hauptausschuss nimmt die Anmerkung zur Kenntnis.

zu 10 Ende des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende schließt um 19:05 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit und alle nicht zur Teilnahme Berechtigten verlassen den Sitzungsraum.

Die Sitzung wird um 19:05 Uhr vom Vorsitzenden mit dem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.

zu 16 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Nach Wiedereintritt in den öffentlichen Teil teilt der Vorsitzende mit, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung ein Bericht und vier Beschlussvorlagen behandelt worden seien.

Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt um 19:12 Uhr die Sitzung

Lübeck, den 26. Juni 2024

Christopher Lötsch
Vorsitzende/r

Tim Landschof
Protokollführung